

# Das diesjährige Jahreskonzert findet am Pfingstmontag statt

Der Jodlerklub Heimelig Buochs hat ein schwieriges Jahr mit vielen Absagen hinter sich. Erfreulich ist, dass es «Nachwuchs» gab.

Hans Gabriel

In der Jodlerstube konnte Norbert Troxler an seiner ersten Generalversammlung als Präsident viele aktive und ehemalige Jodler zur 92. Generalversammlung begrüßen. Er sprach von einem schwierigen Vereinsjahr mit vielen Absagen, Neuplanungen und Änderungen von Proben und Auftritten. Ein grosses Dankeschön gehört dabei der Dirigentin Sandra Zimmermann für die abwechslungs- und lehreiche Proben, insbesondere für ihre Flexibilität und das spontane Wirken während der nicht ganz einfachen Coronazeit.

Leider musste der Klub dieses Jahr von zwei Ehrenmitgliedern, Theodor Wyrsh und Hans Schmid, für immer Abschied nehmen. Unvergesslich bleibt der ehemalige Dirigent Hans Schmid für die Buochser Jodler, hat er doch den Jodlerklub über 30 Jahre musikalisch hervorragend geleitet und zu

grossen Erfolgen geführt. Die Jahresberichte und die Jahresrechnung wurden von den Mitgliedern einstimmig genehmigt. Für zwei weitere Jahre wiedergewählt wurden Vizepräsidentin Andrea Matter und Präsident Norbert Troxler.

Nach zwölf Jahren demissionierte der umsichtige Materialverwalter Weysi Achermann. Als neues Vorstandsmitglied in das Amt des Kassiers wurde Martin Sigrüst gewählt. Ebenfalls für zwei Jahre schaffte die Wiederwahl Dölf Barmettler als erster Rechnungsrevisor.

Mit einem Blumenstraus und grossem Applaus wurde für ein weiteres Jahr die beliebte und motivierte Dirigentin Sandra Zimmermann wiedergewählt. Alle bisherigen Mitglieder der Musikkommission, Marco Würsch, Sepp Barmettler Bürg, Monika Frank und Fredy Bernasconi, wurden ebenfalls bestätigt. Otti Muff wurde für 20 Jahre Mitgliedschaft geehrt.



Von links: Martin Sigrüst (neuer Kassier), Josef Barmettler (neues Ehrenmitglied), Norbert Troxler (Präsident), Jérôme Kuhn (neues Klubmitglied) und Alois Achermann (abtretender Materialverwalter). Bild: PD

Zum 25-Jahr-Jubiläum und somit zur Ehrenmitgliedschaft durfte der Klub dem Tenorsänger Sepp Barmettler, Gungsi gratulieren. Mit Jérôme Kuhn setzt ein verheissungsvolles Musiktalent auf die Jodlerszene. Als 26.

Aktivmitglied wird der junge Emmetter die Buochser Jodler verstärken. Somit liegt das Durchschnittsalter der «Heimlichen Jodler» jetzt genau bei 50 Jahren. Das jüngste Mitglied ist 20, das älteste Mitglied 78 Jahre

alt. Die Buochser Jodler freuen sich nach befohlener Zwangspause auf ein abwechslungsreiches Jahresprogramm mit vielen schönen Auftritten 2022. Ausnahmsweise wird das Jahreskonzert am Pfingstmontag,

6. Juni, in der Pfarrkirche Buochs durchgeführt. Mitte Juni wird der Klub am Zentralschweizerischen Jodlerfest in Andermatt teilnehmen. Ebenso dabei sind Monika Frank und Marco Würsch im Duett und Marie-Soleil Flühler in einer Kleininformation.

## Kameradschaftliche Gespräche und Juize

Verschiedene weitere Ständli und Engagements sind im Jahresprogramm bereits aufgeführt. Als Höhepunkt sieht der Präsident Norbert Troxler jedoch die Teilnahme am dritten Neujahrskonzert des Eidgenössischen Jodlerverbands am Sonntag, 8. Januar 2023, im KKL Luzern.

Nach einem feinen Essen, vielen kameradschaftlichen Gesprächen und diversen Liedern und Juizen aus dem Repertoire fand die 92. Generalversammlung spät in der Nacht ihren Ausklang.